

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: - (1984)
Heft: 24

Vorwort: Editorial

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A. Z. 2500 B I E L I

Adressänderungen bitte nach A1, Nr.179,
mit Form.257.04 melden an: SCHAROTL, 6611 MOSOGNO

Schweiz-Sozialarchiv
Stadelhoferstr.12

8001 Zuerich

Stampa a tassà ridotta

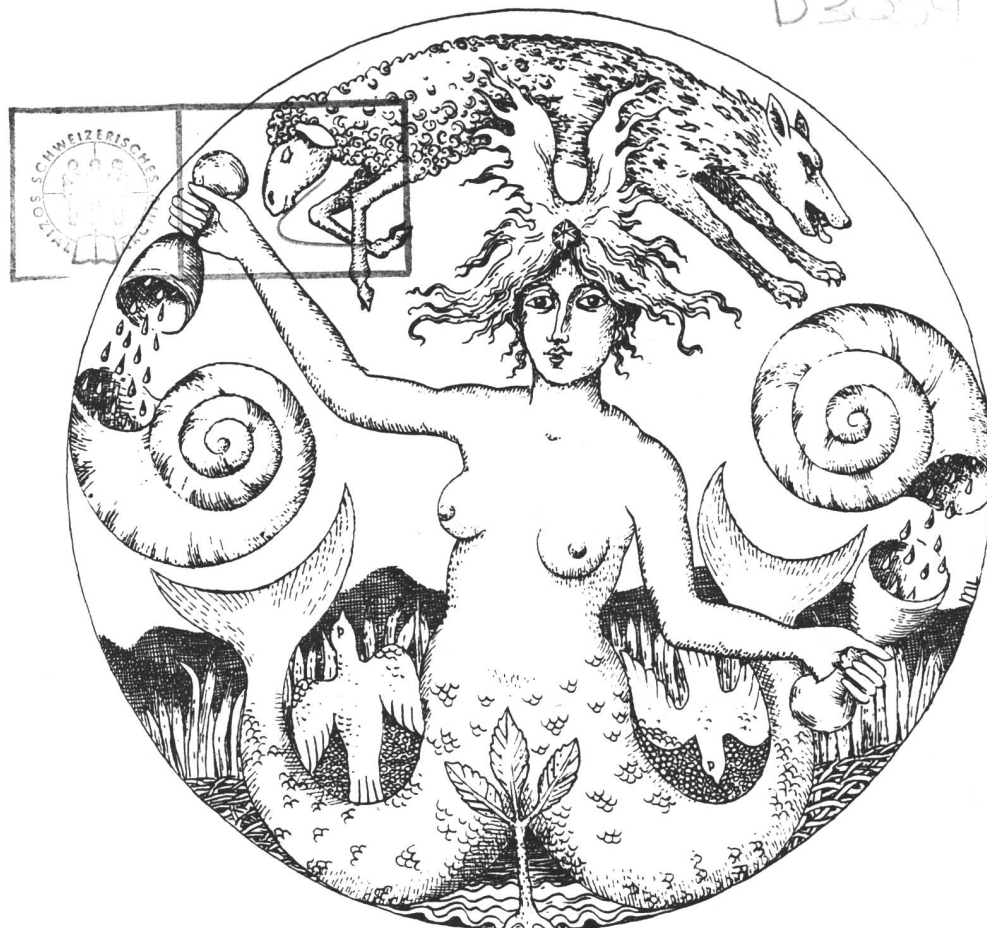
Drucksache zu ermässiger Gebühr

Imprimé à taxe réduite

Printed matter at special reduced rate

SCHAROTL

Eine erstaunliche Zeitschrift



Zeichnung: Max Lübli

DIE ZEITUNG DES FAHRENDEN VOLKES

ERSCHEINT VIERTELJÄHRLICH

NR. 24/1984 VOM 19. 9. 1984

PREIS FR. 4.-

E D I T O R I A L

Liebe Leser!

In vielen verschiedenen Bereichen sind wir an entscheidende Punkte gelangt. Die Federführung in der Sache des Fahrenden Volkes ist vom eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement an das eidgenössische Departement des Innern übertragen worden. Die ist ein gutes Zeichen dafür, dass das Fahrende Volk als kulturell-ethnische Minderheit anerkannt ist. Demgegenüber ist auch in der Schaffung von Standplätzen insofern ein entscheidender Punkt erreicht als in verschiedenen Gemeinden grössere Opposition erwachsen ist, wie zum Beispiel in Zürich-Oerlikon

INHALTSVERZEICHNIS

- 3 MARKTFEST SPRUGA
- 4 TÉLÉVISION SUISSE ROMANDE
- 6 ARTIKEL VON SERGIUS GOLOWIN
- 8 PAPSTBESUCH IN DER SCHWEIZ
- 9 UNO GENF AM 23.8.1984
- 10 FAHRENDE IM TESSIN
ZIGEUNER SINGEN
- 11 GOODWILL-TOUR DER RG
- 12 JENISCHE IN ZÜRICH
- 14 FEKKERCHILBI GERSAU 1984
- 16 IN DIESEN TRAUM SCHLENDERT
EIN ROTER FINDLING
- 17 SASHA PORTMANN IN DER SI
- 22 BUNDESGERICHT FÜR FAHRENDE
- 23 BURG WINNENTHAL
- 24 MARKT

Die Frage nach Vernichtung der Akten der Aktion 'Kinder der Landstrasse' wird am 5. Oktober in der Fernsehsendung der Télévision Romande aufgegriffen. Die Stiftung Pro Juventute ist bereit, mit der Rad-Genossenschaft zusammen eine Aussprache durchzuführen - auch hier stehen wir an einem entscheidenden Punkt. Die ganze Sache ist von uns aus bestens dokumentiert und soll in einer nächsten Nummer SCHAROTL beleuchtet werden. Aus Schweden hat uns die Nachricht erreicht, der Mitgliedverband von Romani Union habe jetzt an die zwanzigtausend Mitglieder und die schwedische Regierung habe einen Beauftragten Zigeuner als Berater ernannt. Dies dürfte für uns in der Schweiz ebenfalls ein entscheidendes Signal sein, denn auch wir brauchen diese Breitenwirkung, um unsere Forderungen durchzusetzen. Besonders in der heutigen Lage, wo unsere Genossenschaft in einen wachsenden Kreditdruck geraten ist. Wenn wir frei bleiben wollen, müssen wir mehr eigene Mittel aufbringen! In diesem Zusammenhang wurden verschiedene Vorschläge gemacht für eine Reorganisation der Rad-Genossenschaft mit einer erheblichen Ausweitung des Verwaltungsrates.

ANSTECKKNÖPFE DER RAD-GENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE ZU NUR FR.10.-/STÜCK

ZU KAUFEN IST DER NEBENSTEHEND ABGEBILDETE ANSTECKKNOPF BEI DEN VERWALTUNGSRÄTEN.

ODER: MIT BEILIEGENDEM EINZAHLUNGSSCHEIN FR.10.- PRO STÜCK ÜBERWEISEN AUF DAS POSTCHECKKONTO

BERN 30-15313 DER RADGENOSSENSCHAFT, DERENDINGEN.

(Nebstehende Abbildung ist 1 1/2 mal vergrössert).



Wie schon früher an dieser Stelle erwähnt, ist sich die Geschäftsleitung im klaren, dass eine Statutenrevision wünschbar ist mit der damit verbundenen Verlegung des Genossenschaftssitzes. Aber es muss auch festgehalten werden, dass die Statuten nur von einer Generalversammlung geändert werden können, dass eine solche Revision gut vorbereitet sein muss und dass nur diejenigen darüber abstimmen dürfen, die als eingeschriebene Genossenschafter ihren Jahresbeitrag bezahlt haben. Wir rufen alle Genossenschafter auf, die Interessengemeinschaft des Fahrenden Volkes in der Schweiz zu unterstützen, Mitglieder zu werben und Abonnenten für unser SCHAROTL zu suchen. Diese Nummer 24/1984 ist als Team-Work zustande gekommen und so soll es in Zukunft bleiben: alle sind herzlich aufgefordert, an "dieser erstaunlichen Zeitung" mitzuarbeiten (erstaunlich deshalb, weil wir ohne Inseratenaquisition auskommen). Unsere Zeitung ist nicht billiger, darum sind wir auch angewiesen auf freiwillige Mitarbeit, wofür wir allen Beteiligten herzlich danken. Aber gute Arbeit soll auch recht entlohnt werden. Darum brauchen wir mehr Mittel, wenn wir Gerechtigkeit schaffen wollen - und das wollen wir doch alle - nicht wahr?

IMPRESSUM

Offizielles Genossenschaftsorgan der
RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE
Interessengemeinschaft des Fahrenden
Volkes in der Schweiz, eingetragen
im Handelsregister Kriegstetten

Postcheckkonto: Bern 30-15313

Präsidium: Postfach 135,
5430 Wettingen 1 (Schweiz)
Telefon 056-26 42 37

Redaktion SCHAROTL: Postfach 1,
6611 Mosogno / TI (Schweiz)
Telefon 093-85 12 78

Lay-Out: Sasha Portmann

Druck: Genodruck, Biel/Bienne

ASSOCIAZIONE CREATIVA SPRUGA

CH - 6611 Spruga



5. MARKTFEST SPRUGA 1984

29./30. SEPTEMBER

SAMSTAG-NACHMITTAG: M A R K T
MIT LANDWIRTSCHAFTLICHEN UND KUNSTHANDWERKLICHEN PRODUKTEN

L O T E R I E
MIT VIELEN SCHÖNEN UND AUCH LUSTIGEN PREISEN

P U P P E N T H E A T E R

SAMSTAG-ABEND: K O N Z E R T E
MIT

Y U K U N G
AUS ITALIEN

UND

B A S C H I S ' S C H A R O T L
AUS BERN

SONNTAG-NACHMITTAG: M E A D O R A

SONNTAG-ABEND: EXTRAKURS DES POSTAUTOS TALABWÄRTS

DAS MARKTFEST FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT
(GEDECKTER PLATZ VORHANDEN)

S P E I S E N U N D G E T R A E N K E
AM STAND DES KREATIVEN VEREINS

MARKTFAHRER WOLLEN SICH ANMELDEN
STÄNDE MÜSSEN BESTELLT WERDEN

LOTERIEPREISE WILLKOMMEN